

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Schulausschuss	16.07.2021	öffentlich	Bericht

Betreff:
Ergebnisse zur Umfrage zum Schlaf-Wach-Rhythmus

Sachverhalt kurz:

Mehrere wissenschaftliche Studien weisen darauf hin, dass sich positive Effekte bezüglich der Leistungsfähigkeit und Gesundheit der Schüler/-innen ergeben, wenn der Unterricht später beginnt. Bevor ein möglicher Modellversuch mit einem Schulbeginn um 9 Uhr an einer Schule durchgeführt werden kann, wurde in Kooperation vom Geschäftsbereich Schule & Sport sowie dem Projektteam aus Marktforscher/-innen der B4 eine Umfrage an verschiedenen städtischen Schulen im Zeitraum vom 23.03.2020 bis 23.04.2020 durchgeführt. Die Zielgruppen dabei waren die Schulleitungen/Lehrkräfte, Elternbeiräte und die Schüler/-innen.

Dabei wurden u. a. das potenzielle Interesse an einer Teilnahme am Modellversuch sowie die Gründe für und dagegen erhoben. Des Weiteren wurden abhängig von der jeweiligen Zielgruppe weitere für einen Modellversuch relevante Aspekte abgefragt, wie z. B. eine mögliche Beeinträchtigung der Freizeitaktivitäten oder Kinderbetreuung, Einschätzung des organisatorischen Aufwands usw. In die Befragung sind auch aktuelle Ergebnisse wissenschaftlicher Studien zum Schlaf-Wach-Rhythmus und zur Auswirkung eines später beginnenden Unterrichts auf die Leistungen der Schüler/-innen, deren Motivation und Aktivationsniveau eingeflossen.

1. Finanzielle Auswirkungen:

- ☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- ☒ Nein (→ weiter bei 2.)

- ☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten

€

Folgekosten

€ pro Jahr

☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:☒ Nein (→ weiter bei 3.)☐ Ja☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt**2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt** (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)☐ Ja☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:☒ Nein☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Grundsätzlich konnte die gesamte Schulfamilie in die Erhebung einbezogen werden.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☐

☐

☐

